

Kompetenzen am Ende des 1. Bienniums

Die Schülerin, der Schüler kann

- wesentliche Hauptaussagen verstehen, Hauptinformationen entnehmen, wenn relativ langsam gesprochen wird und klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus der Schule, Arbeit, Freizeit usw. geht
- Texte sowie schriftliche Mitteilungen verstehen, in denen vor allem gebräuchliche Alltags- und Berufssprache vorkommt und in denen von Ereignissen, Gefühlen und Wünschen berichtet wird
- an Gesprächen teilnehmen, die vertraut und persönlich relevant sind und sich auf Themen des Alltags wie Familie, Hobbys, Arbeit, Reisen und aktuelle Ereignisse beziehen
- in einfachen zusammenhängenden Sätzen sprechen, persönliche Anliegen, Meinungen erklären und begründen und Erlebtes, Gehörtes und Gelesenes wiedergeben und kommentieren
- über vertraute, persönlich bedeutsame Themen einfache zusammenhängende Texte schreiben und in persönlichen Mitteilungen von Erfahrungen und Eindrücken berichten
- selbstständig für das eigene Lernen geeignete Strategien, Methoden und Hilfsmittel einsetzen
- durch die Auseinandersetzung mit landeskundlichen Inhalten Menschen mit anderen kulturellen Normen und Wertvorstellungen mit Offenheit begegnen

2. Klasse Sozialwissenschaftliches Gymnasium, Klassisches Gymnasium, Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit Landesschwerpunkt Musik, Kunstgymnasium, Sprachgymnasium

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
H ö r e n	die Bedeutung von gelegentlich vorkommenden unbekanntem Wörtern aus dem Kontext erschließen	Grundwortschatz, Weltwissen	Hörverständnisförderung durch: Üben von Strategien zu top-down (Globalverstehen) und bottom-up (Detailverstehen)	Everyday topics and cultural studies (in Anlehnung an die jeweils verwendeten Lehrbücher)	Verknüpfung zu übergreifenden Kompetenzen: Lern- und Planungskompetenz Informations- und Medienkompetenz Kommunikations- und Kooperationskompetenz kulturelle und interkulturelle Kompetenz	<p>Mögliche Aufgabenformate: Testing listening comprehension</p> <ul style="list-style-type: none"> • multiple choice • true/false questions • completion exercises • matching exercises • comprehension questions • PET Prüfungsaufgaben (nur im Sprachgymnasium) <p>Formative Elemente: gilt für alle Bereiche</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beobachtung des Lernprozesses • Selbst- versus Fremdeinschätzung <p>Rezeptive Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Hauptaussage bzw. die wesentlichen Bereiche/Themen auch in längeren und komplexeren Hörtexten verstehen • die teilnehmenden Personen und die entsprechenden Aussagen, Absichten identifizieren und unterscheiden
	Fragen, Aussagen und Anweisungen unterscheiden	rezeptive Grundkenntnisse der Lautung und Intonation	Live-listening (Lehrer/Mitschüler, Partner- Gruppenarbeiten)	daily life (free time, interests, music...) people and relationships (family, friends) places, travelling and discoveries	eventuell Zusammenarbeit mit anderen Fächern/Sprachen	
	Gesprächen, Kurzvorträgen und Tonaufzeichnungen die wichtigsten Inhalte entnehmen, wenn sie in deutlicher Standardsprache gesprochen sind	Grundwortschatz zu Themen der persönlichen Erfahrung, des Zusammenlebens, des Alltags und des gesellschaftlichen Umfelds	mögliche Übungsformen: Pre-listening, while listening, post-listening activities Einzelinformationen und Zusammenhänge aus einem Hörtext erschließen Alternativ-, Auswahl- und Zuordnungsaufgaben Tabellen, Schaubilder, Lückentexte ausfüllen bzw. ergänzen W-Fragen stellen oder beantworten Schlüsselwörter erkennen kurze Zusammenfassungen auch in deutscher Sprache (Sprachmittlung) Gehörtes in Handlung umsetzen	school, studying and work health, injuries and illnesses Zusätzliche Inhalte Klassisches und Sprachgymnasium eating and going out (restaurants) shopping and fashion natural phenomena (animals and nature) technology and media (music and film)	Klassisches und Sprachgymnasium: Sprachzertifikat: PET Für die SchülerInnen mit individuellem Erziehungsplan gilt für alle Bereiche, dass der IEP berücksichtigt wird bzw. bindend ist.	

			<p>mögliche Arbeitsformen (gelten für alle Bereiche) Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit, Klassengespräch, Lehrervortrag</p>	<p>news and events</p> <p>Textsorten/Höranlässe Didaktisch aufbereitetes Hörmaterial (Lehrbuch), Live-listening (Lehrer/Mitschüler) einfache Gespräche über vertraute Themen, eventuell Spielfilme mit klarer Handlung und Hörmaterial zu jugendgemäßen Themen, Präsentationen von Mitschülern</p> <p>Klassisches und Sprachgymnasium Auszüge aus Reportagen, Debatten Hörmaterial mit höherem Anteil unbekannter Lexik oder einigen nicht standardsprachlichen Äußerungen</p>		<p>Produktive Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die gegebenen Information wiedergeben bzw. nachspielen • die gegebenen Informationen angemessen verwenden (Transfer, Handlung, ...) <p>Sprachgymnasium: die Länge und Komplexität der Aufzeichnungen; das Sprechtempo nähert sich dem natürlichen Sprechtempo an</p>
--	--	--	--	--	--	--

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
L e s e n	persönliche Mitteilungen verstehen, in denen über Ereignisse, Erlebnisse, Gefühle und Wünsche berichtet wird	Grundwortschatz zu Themen der persönlichen Erfahrung, des Zusammenlebens, des Alltags und des gesellschaftlichen Umfelds Merkmale unterschiedlicher Textsorten	Leseverständnisförderung durch: Üben von Lesestrategien: überfliegendes, orientierendes, kursorisches, selektives Lesen Mögliche Übungsformen: Pre-reading, while reading, post-reading activities	Everyday topics and cultural studies (in Anlehnung an die jeweils verwendeten Lehrbücher) daily life (free time, interests, music...) people and relationships (family, friends) places, travelling and discoveries school, studying and work health, injuries and illnesses	Verknüpfung zu übergreifenden Kompetenzen: Lern- und Planungskompetenz Arbeit mit dem Wörterbuch Informations- und Medienkompetenz Internetrecherche zu verschiedenen Themen Kommunikations- und Kooperationskompetenz Kulturelle und interkulturelle Kompetenz	mögliche Aufgabenformate: <ul style="list-style-type: none"> multiple choice completion exercises matching exercises comprehension questions summarising PET Prüfungsaufgaben (nur im Sprachengymnasium)
	unkomplizierte Sachtexte über Themen, die mit den eigenen Interessen und Fachgebieten in Zusammenhang stehen, mit befriedigendem Verständnis lesen	Wortschatz im Sachgebiet der Lernenden	Alternativ-, Auswahl- und Zuordnungsaufgaben Tabellen, Skizzen Schaubilder, Lückentexte ausfüllen, interpretieren bzw. ergänzen	zusätzliche Inhalte Klassisches und Sprachengymnasium eating and going out (restaurants) shopping and fashion natural phenomena (animals and nature) technology and media (music and film) news and events eventuell topical issues (z. B. aus Word and Press, Spotlight, Speak Up) Vienna's English Theater: Lektüre und Theateraufführung Sprachengymnasium und Klassisches Gymnasium: Mittelstufenstück	Zusammenarbeit mit anderen Fächern/Sprachen z. B. im Bereich Leseförderung	Indikatoren für Kompetenzbeschreibung: Rezeptive Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> die Hauptaussage bzw. die wesentlichen Bereiche/Themen von einfachen, aber auch authentischer Texte finden und verstehen
	klar formulierte Anleitungen verstehen	Grundkenntnisse der Satzstruktur	Texte und Textbausteine ordnen Schlüsselwörter markieren Fragen stellen oder beantworten	wechelseitiges Lesen und Erklären (paired reading and thinking) Gelesenes visualisieren	Zusammenarbeit mit anderen Fächern/Sprachen z. B. im Bereich Leseförderung	<ul style="list-style-type: none"> Detailinformationen finden und verstehen zwischen sachlichen Informationen und persönlicher Meinung unterscheiden
	einem Sachtext, dem Internet oder einem Nachschlagewerk Informationen entnehmen, die für eine Recherche relevant sind	Skimming und Scanning	Wortschatz nach bestimmten Kategorien ordnen Nur im Sprachengymnasium und im Klassischen Gymnasium: Zusammenfassungen auch in deutscher Sprache (Sprachmittlung)	Textsorten: Texte aus Lehrwerk, persönliche Mitteilungen, Briefe, E-Mails, kurze Sachtexte zu alltäglichen und jugendgemäßen Themen, ausgewählte Internetseiten, ausgewählte Zeitungsartikel, eventuell verschiedene Gebrauchstexte (Broschüren, Fahrpläne, Handlungsanweisungen, Inserate usw.) eventuell angemessene literarische Texte	Klassisches und Sprachengymnasium: Fächerübergreifendes Lernangebot: Zusammenarbeit mit Kunst- (siehe eigenes Curriculum) Sprachzertifikat: PET	<ul style="list-style-type: none"> die Bedeutung einzelner Wörter aus dem Kontext und im Transfer mit anderen bekannten Sprachen erschließen einfache literarische Texte verstehen und ansatzweise analysieren (Sprachengymnasium)
	zwischen sachlichen Informationen und persönlichen Meinungen unterscheiden sowie höfliche Wendungen erkennen	unterschiedliche Sprachregister	produktive Verfahren der Texterschließung anwenden (Rollenkarten, Dialoge, Tagebucheinträge...) in Texten sprachliche Elemente und Strukturen identifizieren, sammeln und einfache Hypothesen zur Regelbildung aufstellen Signalwörter in Verbindung mit bestimmten Strukturen einprägen extensives Lesen (reading for pleasure - Lesetagebuch, Buchpräsentationen)			<ul style="list-style-type: none"> Produktive Aspekte: die gegebene Information wiedergeben, verwenden und umsetzen (Transfer, Handlung, ...) die gegebene Information persönlich verarbeiten und dazu persönlich Stellung nehmen
	den Inhalt längerer Geschichten und vereinfachter Texte literarischer und anderer Art verstehen, selbst wenn nicht alle Wörter bekannt sind	Weltwissen, Skimming				Wahl der Texte trägt dem Schultyp und den Interessen der Schüler/innen Rechnung; im Sprachengymnasium sind komplexere Texte zum extensiven Lesen vorgesehen
	die Bedeutung einzelner Wörter aus dem Kontext und durch den Transfer aus anderen bekannten Sprachen erschließen und selbstständig neuen Wortschatz erarbeiten	Grundkenntnisse der Textstruktur, andere Sprachen				

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
An Gesprächen teilnehmen	sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen	funktionaler Grundwortschatz	Gesprächsführung durch: themenbezogene Redebeiträge im Unterrichtsgespräch sowie in der Partner- und Gruppenarbeit leisten	Everyday topics and cultural studies (in Anlehnung an die jeweils verwendeten Lehrbücher)	Verknüpfung zu übergreifenden Kompetenzen: Lern- und Planungskompetenz Informations- und Medienkompetenz Kommunikations- und Kooperationskompetenz situationsangemessener Umgangston und verschiedene Register Einhaltung von Gesprächsregeln Kulturelle und interkulturelle Kompetenz Zusammenarbeit mit anderen Fächern/Sprachen Klassisches und Sprachgymnasium: Kommunikationstraining (Schwerpunkt: Kommunikation, Rhetorik, Theater) Fächerübergreifendes Lernangebot: Zusammenarbeit mit Kunst (siehe eigenes Curriculum) Sprachzertifikat :PET	mögliche Aufgabenformate • Prüfungsgespräch: closed/open questions • information gap, problem solving, decision making activities • pair/group interview • role plays, sketches nur im Klassischen und Sprachgymnasium • paired/group discussion • closed or open questions • PET Prüfungsaufgaben Indikatoren Initiative-Gesprächsgestaltung: • auf Fragen und Beiträge des/der Partner eingehen und Bezug dazu nehmen • das Gespräch aktiv mitgestalten • Initiative ergreifen, den Gesprächspartner mit einbeziehen • unterschiedliche Rollen in Rollenspielen und Gesprächen einnehmen Inhalte-Argumentation: • auf unterschiedliche Situationen und Themen reagieren • verschiedene Standpunkte vertreten • Argumente haben und diese auch begründen • gutes Sachwissen haben Sprache: • über eine angemessene Aussprache und Betonung verfügen • Wortschatz korrekt und situationsbezogen verwenden • behandelte sprachliche Mittel (grammatikalische Strukturen) weitgehend korrekt verwenden
	in Gespräch beginnen, in Gang halten und beenden sowie bei Bedarf um Wiederholung und Klärung bitten	grundlegende Sprachstrukturen	mögliche Übungsformen: Befragungen zu unterrichtsrelevanten Themen durchführen	daily life (free time, interests, music...) people and relationships (family, friends) places, travelling and discoveries school, studying and work health, injuries and illnesses		
	in Form kurzer Äußerungen an Gesprächen über persönliche Gefühle und Erlebnisse sowie über Themen des Alltags vergangener, gegenwärtiger und zukünftiger Natur teilnehmen	Grundkenntnisse der Lautung und Intonation	Information gap-activities, Frage-Antwort Spiel Problem solving & decision making activities	zusätzliche Inhalte Klassisches und Sprachgymnasium eating and going out (restaurants) shopping and fashion natural phenomena (animals and nature) technology and media (music and film) news and events eventuell als Erweiterung "topical issues" (z. B. aus Word and Press, Spotlight, Speak Up)		
	in einem Rollenspiel eine Rolle zu erarbeiteten Inhalten und bekannten Situationen übernehmen	grundlegende Gesprächsstrategien	Kreisgespräch, Kugellager, Fish-bowl; Debatten und Diskussionen Inszenierung von Kurztexten/Sketches	Textsorten/Sprechanlässe Klassengespräche, Partner-Gruppengespräche, Simulationen von Alltagssituationen, Unterhaltungsgespräche, Kurzinterviews, Dialoge, Telefongespräche, vorbereitete Gesprächsrunde, Rollenspiele, Beschreibungen, Gespräche zu vertrauten Themen, einfache/klare Meinungsäußerungen /Begründungen, Vermutungen und Hypothesen aufstellen, Gespräche aufgrund einer Textgrundlage führen		
	Pläne schmieden, Vorschläge machen, auf Vorschläge reagieren, anderen zustimmen und widersprechen, Meinungen kurz begründen	Redemittel für Gesprächsstrukturierung	Simulation von Gesprächen Verwendung von Bild- und Sprechimpulsen			

							<p>Im Sprachgymnasium wird der Sprachflüssigkeit, dem Wortschatzreichtum und der Korrektheit der Grammatikstrukturen größere Bedeutung zugemessen (siehe Gesamteuropäischer Referenzrahmen Niveau B1)</p>
--	--	--	--	--	--	--	---

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
Zusammenhängend sprechen	über Gehörtes, Gesehenes und Gelesenes sprechen und auf einfache Weise die eigene Meinung dazu äußern	Grundwortschatz über Themen des täglichen, sozialen und schulischen Lebens, weitgehend korrekte Aussprache	Sprechförderung durch: Anwendung der Strukturen in verschiedenen Redesituationen Drill Übungen & Kettenübungen	Everyday topics and cultural studies (in Anlehnung an die jeweils verwendeten Lehrbücher) daily life (free time, interests, music...) people and relationships (family, friends) places, travelling and discoveries school, studying and work health, injuries and illnesses	Verknüpfung zu übergreifenden Kompetenzen: Lern- und Planungskompetenz Informations- und Medienkompetenz einfache Präsentations-techniken Kommunikations- und Kooperationskompetenz geeignete Redemittel situationsangemessener Umgangston und verschiedene Register Kulturelle und interkulturelle Kompetenz Zusammenarbeit mit anderen Fächern/Sprachen	Testing spoken production (mögliche Aufgabenformate) • Prüfungsgespräch: closed/open questions • personal statements • Kurzpräsentationen zu einem vorbereiteten Thema • Präsentationen mit unterschiedlichen Medien nur im Klassischen und Sprachengymnasium • 1-2minute speech (with prompt) • PET Prüfungsaufgaben
	Hoffnungen, Wunschträume und Erwartungen beschreiben	Grundgrammatik	Festigung der Aussprache Geschichten und Texte nacherzählen oder selber entwickeln (Wort- und Bildimpuls)	Zusätzliche Inhalte Klassisches und Sprachengymnasium eating and going out (restaurants)	Sprechtraining anhand von KET/PET Prüfungsaufgaben (Cambridge ESOL Exams)	Indikatoren für Kompetenzbeschreibung: • Angaben zu Erfahrungen, Ereignissen, Gefühlen und Meinungen machen und diese begründen • vorbereitete Sachverhalte klar darstellen und erklären • wesentliche Teile von gehörten und gelesenen Texten nacherzählen • Texte und Inhalte zusammenfassen und Bilder beschreiben
	Handlungen, Pläne und Ansichten kurz erklären und begründen	grundlegende Sprachstrukturen	freies Sprechen mit Hilfe von Notizen, Kurzreferate halten	shopping and fashion natural phenomena (animals and nature) technology and media (music and film) news and events	Sprachengymnasium und Klassisches Gymnasium: Kommunikationstraining (Schwerpunkt: Kommunikation, Rhetorik, Theater) Fächerübergreifendes Lernangebot: Zusammenarbeit mit Kunst- (siehe eigenes Curriculum) Sprachzertifikat: PET	Bewertungskriterien: Inhalt: Erfassen der Aufgabenstellung, Sachwissen, Argumentationsfähigkeit Verständlichkeit Aufbau: roter Faden erkennbar, Inhalt nachvollziehbar Sprache: Wortschatz und Strukturvielfalt, Aussprache und Betonung, Sprechtempo
	erarbeitete Texte und besprochene Inhalte zusammenhängend nacherzählen und Bilder beschreiben	Grundkenntnisse der Textstruktur	kurze situationsbezogene Gesprächsanlässe, um Meinungen zu äußern, persönliche Erfahrungen einzubringen	Textsorten/Sprechanlässe Beschreibung (Personen, Dinge, Orte), Bild- und Hörgeschichten wiedergeben, Dialoge improvisieren, Gespräche zu vertrauten/alltäglichen Themen führen, Meinung äußern/begründen, kurze Berichte und Stellungnahmen, Geschichten, eventuell Kurzvorträge zu vertrauten Themen bzw. Präsentation mit unterschiedlichen Medien		Im Sprachengymnasium wird der Sprachflüssigkeit,
	Auskunft über die Bedeutung und Aussprache unbekannter Wörter und über Grammatik- und Rechtschreibregeln einholen	geeignete Sprachmittel	spontane freie Meinungsäußerung			

							dem Wortschatzreichtum und der Korrektheit der Grammatikstrukturen größere Bedeutung zugemessen (siehe Gesamteuropäischer Referenzrahmen Niveau B1)
--	--	--	--	--	--	--	---

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
S c h r e i b e n	zusammenhängende, strukturierte Texte über vertraute und persönlich relevante Themen in einer weitgehend korrekten Sprache verfassen	Grundwortschatz zu Themen der persönlichen Erfahrung, des Zusammenlebens, des Alltags und des gesellschaftlichen Umfelds	Schreibförderung durch: Arbeit mit Modelltexten, gelenkte und freie Schreibaufträge	Everyday topics and cultural studies (in Anlehnung an die jeweils verwendeten Lehrbücher)	Verknüpfung zu übergreifenden Kompetenzen: Lern- und Planungskompetenz Informations- und Medienkompetenz Kommunikations- und Kooperationskompetenz Kulturelle und interkulturelle Kompetenz	Aufgabenformate: English in use - grammar & vocabulary: <ul style="list-style-type: none"> • Lückenaufgaben • Selektionsaufgaben und • Zuordnungsaufgaben • Transformations- und Transferaufgaben • Übersetzen (Sprachmittlung) Written production: <ul style="list-style-type: none"> • Texte vervollständigen, ergänzen, weiterschreiben • offene/geschlossene Fragen beantworten • zusammenfassen • Textvarianten verfassen nur im Sprachen und Klassischen Gymnasium:
	Erfahrungsberichte, Beschreibungen, Geschichten und kreative Texte verfassen	grundlegende Sprachstrukturen	Mögliche Übungsformen: Textverständnisfragen beantworten bzw. selbst erstellen	daily life (free time, interests, music...) people and relationships (family, friends)	Verwendung Korrekturtechniken und Korrektursymbolen saubere Heftführung PC-Modul: 10-Finger-System Zusammenarbeit mit anderen Fächern/Sprachen	<ul style="list-style-type: none"> • Textvarianten verfassen nur im Sprachen und Klassischen Gymnasium: • gelenkte/freie Textproduktion (siehe Textsorten/Schreibanlässe) Indikatoren für Kompetenzbeschreibung: <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Strukturen angemessen verwenden • den Basiswortschatz in Zusammenhang mit konkreten behandelten Alltagssituationen beherrschen • zusammenhängende und klar strukturierte Stellungnahmen/Texte zu bekannten Inhalten verfassen und Satzverknüpfungen verwenden • das Wesentliche aus mündlichen und schriftlichen Texten klar wiedergeben und kommentieren • einfache Texte adressatenbezogen verfassen • eigene Texte überarbeiten
	das Wesentliche aus mündlichen oder schriftlichen Texten erfassen und wiedergeben	Grundelemente der Textstruktur	Notizen machen (gehörte und gelesene Informationen stichwortartig festhalten, strukturieren und zusammenfassen)	places, travelling and discoveries school, studying and work	Klassisches und Sprachgymnasium: (Schreibförderung/Schreibberatung) Fächerübergreifendes Lernangebot: Zusammenarbeit mit Kunst- (siehe eigenes Curriculum) Sprachzertifikat: PET	
	einfache schriftliche Mitteilungen mit Adressatenbezug verfassen	wesentliche Merkmale unterschiedlicher Textsorten	Ideen sammeln und ordnen: brainstorming, clustering, factfiling, mind mapping...	health, injuries and illnesses Zusätzliche Inhalte Klassisches und Sprachgymnasium eating and going out (restaurants)		
	persönliche Meinungen und Ansichten in kurzen Stellungnahmen festhalten	erweiterte Satzstrukturen, Konnektoren	Überschriften oder Titel zu einem Text oder Bild schreiben	shopping and fashion natural phenomena (animals and nature)		
	eigene Texte überarbeiten und korrigieren	grammatische Regeln, Rechtschreibung	Hauptinformationen von Texten zusammenfassend wiedergeben Tabellen, Lückentexte und Skizzen vervollständigen	technology and media (music and film) news and events		
	Nachschlagewerken – auch digitalen – Informationen über Bedeutung, Aussprache, Grammatik- und Rechtschreibregeln entnehmen	Aufbau, Zeichenerklärung und Lautschrift von Nachschlagewerken	Interviews/Dialoge verfassen Tabellen in Texte umwandeln oder umgekehrt Transferübungen: Textbeispiele studieren und adaptieren eigene und fremde Texte inhaltlich und sprachlich überarbeiten beim Schreiben Adressat, Anlass und Textsorte berücksichtigen	eventuell zur Erweiterung topical issues (z. B. aus Word and Press, Spotlight, Speak Up) Textsorten/Schreibanlässe Persönliche und formale Briefe und E-Mails, Steckbriefe, Formulare und Fragebögen, Bildgeschichten, Beschreibungen (Personen, Orte, Dinge), Tagebucheintrag, Stellungnahmen, Szenen/Dialoge, Berichte, Diktate, Zusammenfassungen, Textvarianten, einfache argumentative Texte (for/against), kurze Film- bzw. Buchbesprechungen, kreative Texte (frei oder nach Muster)		

				<p>sprachliche Mittel (Grammatik/Strukturen) statements and questions (word order) Simple past Present perfect simple Simple comparative constructions Future: will & going to future, present continuous, first and second conditional Passive (present, past and future tenses), modal verbs</p> <p>nur im Sprachgymnasium und klassischem Gymnasium: Present tenses (simple & continuous) & past continuous comparative structure Present perfect continuous Past perfect simple will be doing future, will have done Conditionals (zero, first, second, third) Relative clauses Passive (all tenses) Linkers</p>	<p>Sachkenntnis, Ideenvielfalt, persönlicher Bezug Sprache: Sprachrichtigkeit (Orthographie, Grammatik, Syntax); Strukturenviefalt und Wortschatz; Aufbau/Textstruktur: Sprachflüssigkeit, Textkohärenz und Kohäsion</p> <p>Im Sprachgymnasium wird der Ausdruckfähigkeit, dem Wortschatzreichtum und der sprachlichen Korrektheit größere Bedeutung zugemessen</p>
--	--	--	--	--	---